

17 DER GELBE Vogel singt in ihren
Bäumen und macht mein Herz hüpfen
vor Fröhlichkeit.

Wir beide leben im selben Dorfe, und
das ist unser ganzes bißchen Freude.

Ihre zwei Lieblingslämmer kommen in
den Schatten unsrer Gartenbäume grasen.

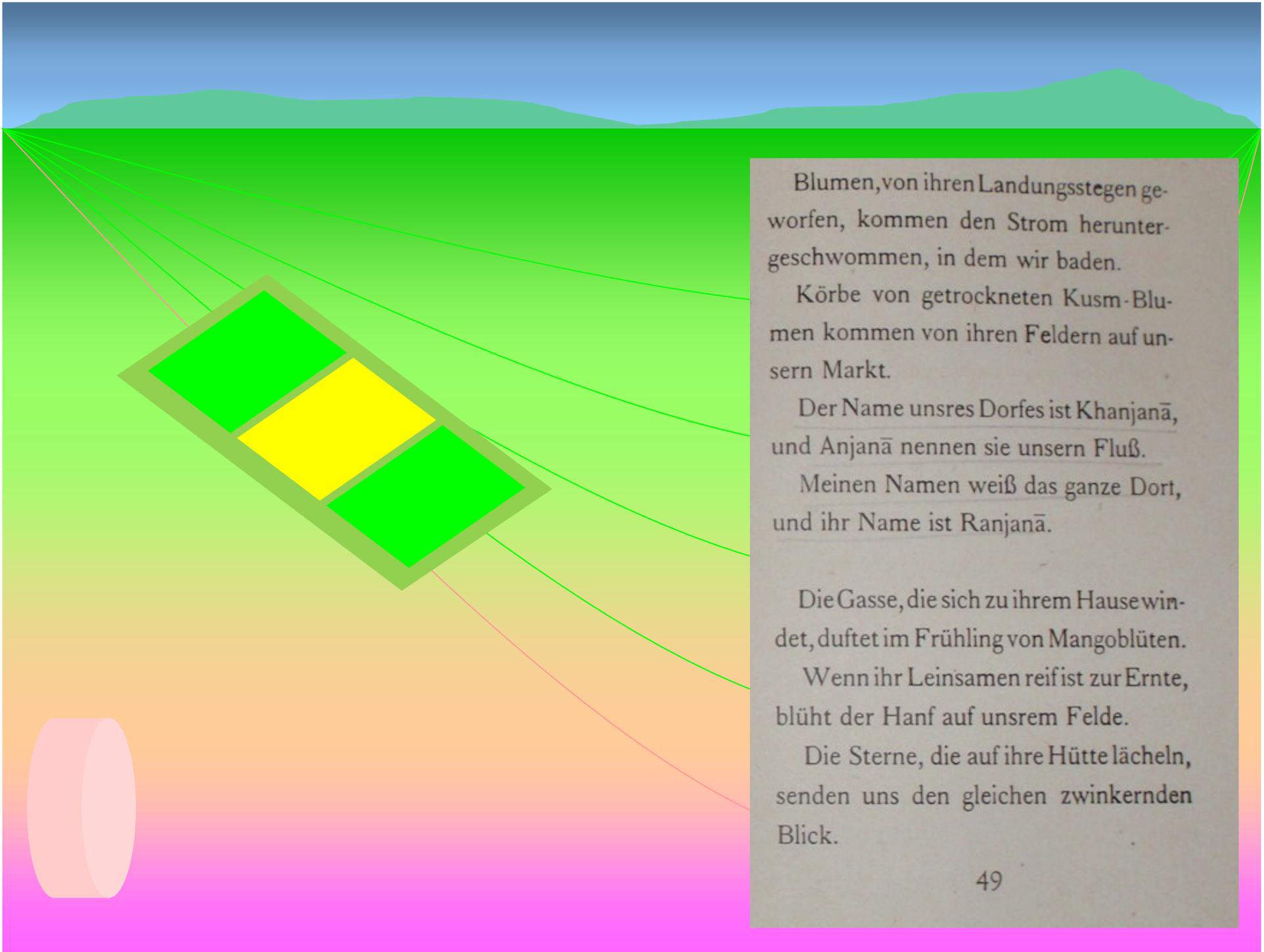
Wenn sie sich verirren in unsrem Ger-
stenfeld, nehme ich sie auf in meine Arme.

Der Name unsres Dorfes ist Khanjanā,
und Anjanā nennen sie unsern Fluß.

Meinen Namen weiß das ganze Dort,
und ihr Name ist Ranjanā.

Nur ein Feld liegt zwischen uns.

Bienen, die in unsrem Gehölz ihre
Stöcke haben, gehen Honig suchen in
ihrem.



Blumen, von ihren Landungsstegen geworfen, kommen den Strom herunterschwommen, in dem wir baden.

Körbe von getrockneten Kusm-Blumen kommen von ihren Feldern auf unsern Markt.

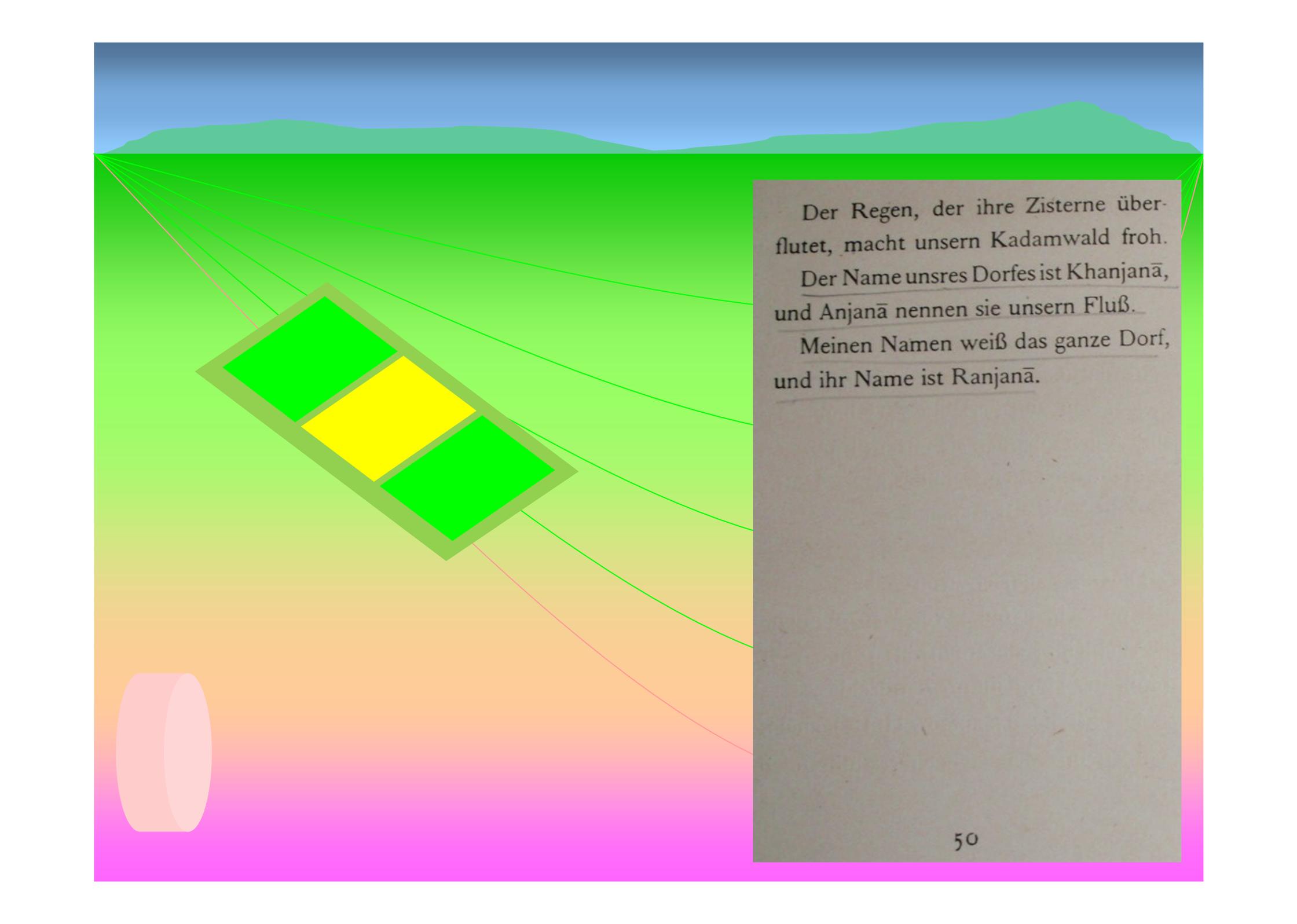
Der Name unsres Dorfes ist Khanjanā, und Anjanā nennen sie unsern Fluß.

Meinen Namen weiß das ganze Dort, und ihr Name ist Ranjanā.

Die Gasse, die sich zu ihrem Hause windet, duftet im Frühling von Mangoblüten.

Wenn ihr Leinsamen reif ist zur Ernte, blüht der Hanf auf unsrem Felde.

Die Sterne, die auf ihre Hütte lächeln, senden uns den gleichen zwinkernden Blick.



Der Regen, der ihre Zisterne überflutet, macht unsern Kadamwald froh.
Der Name unsres Dorfes ist Khanjanā,
und Anjanā nennen sie unsern Fluß.
Meinen Namen weiß das ganze Dorf,
und ihr Name ist Ranjanā.

